3. ORBV Cup/ Züri Trophy

In Uitikon-Waldegg waren alle Meister

Am letzten Samstag trafen sich in Uitikon-Waldegg bei Zürich nach langem wieder einmal Tänzerinnen und Tänzer der Lateinamerikanischen-, der Rock’n’Roll- und der Standardtänze zu einem gemeinsamen Turnier. Während die Rock’n’Roller um die Zueri-Trophy tanzten, wetteiferten die Standard- und Latein-Paare erst um die Titel der Zürcher Kantonsmeister und anschliessend suchte man auch noch die Schweizer Meister über alle 10-Tänze (entspricht in etwa einem 10-Kampf in der Leichtathletik), also die besten Allrounder des Landes. Gerade für die jungen Teilnehmenden im Rock’n’Roll war dies natürlich ein ganz besonderes Erlebnis, auch mal mit Tänzerinnen und Tänzern anderer Sparten ein gemeinsames Turnier austragen zu können. Beim STSV, dem Verband von Latein und Standard scheint man sich bei den Rock’n’Rollern ein Beispiel zu nehmen und lässt neu bei Anfängern auch schon mal beim grossen Mehr an Tänzerinnen zwei Mädchen miteinander tanzen. So können auch diese tanzbegeisterten Kinder und Teenager ihre Begeisterung für das Tanzen ausleben. Etwas, das bei den Rock’n’Rollern schon länger üblich ist. Es bleibt abzuwarten, ob im Standard und Latein auch die Mädchen-Formationen noch Einzug halten, nachdem die Rock’n’Rollerinnen dies mit grosser Begeisterung an der Zueri-Trophy vorgezeigt hatten. Etwas neues im Latein- und Standardbereich wäre dies auf jeden Fall nicht. In Italien z.B. finden alljährlich mit grossen Teilnahmefeldern in den Lateinamerikanischen Tänzen italienische Meisterschaften für Gruppen statt. Ähnlich den tollen Choreographien, die man in Uitikon im Rock’n’Roll gesehen hat.

Es gibt leider zu selten Tanzwettbewerbe, wo sich die verschiedenen Stilrichtungen des Tanzens begegnen. Dabei können eigentlich immer die Einen von den Anderen profitieren und die Turniere werden dadurch tänzerisch für das Publikum viel bunter. Wenn dann von jung und alt die Tanzenden mit der nötigen Begeisterung ihr Können zeigen, ist dies beste Reklame für den Tanzsport. Darum ein Dank auch an den RRC Damo Winterthur, die Tanzgesellschaft Galactic Stars, dass sie mit ihren Verbänden ORBV und STSV dieses Turnier möglich gemacht haben.